

2021

# Training

Hauptschul-

**MEHR  
ERFAHREN**

Nordrhein-W.

Deutsch 10. Klasse

- + Vollständige Lösung
- + Tipps und Hinweise

LÖSUNGEN

**STARK**



# Inhalt

## Vorwort

### **Lösungen: Training Grundwissen**

---

#### Lesekompetenz

|                          |   |
|--------------------------|---|
| Übung 1 – Übung 22 ..... | 1 |
|--------------------------|---|

#### Schreibkompetenz

|                           |    |
|---------------------------|----|
| Übung 23 – Übung 54 ..... | 21 |
|---------------------------|----|

#### Kompetenz Sprachwissen und Sprachbewusstsein

|                           |    |
|---------------------------|----|
| Übung 55 – Übung 75 ..... | 70 |
|---------------------------|----|

### **Lösungen: Übungsaufgaben im Stil der zentralen Prüfung**

---

#### **Übungsaufgabe 1**

##### Teil 1: *Leseverstehen*

|   |    |
|---|----|
| So sieht die Stadt der Zukunft aus (Sachtext) ..... | 81 |
|---|----|

##### Teil 2: *Wahlthema 1*

Einen informierenden Text verfassen:

|  |    |
|--|----|
| Thema: Tierhaltung in Zoos (Materialien) ..... | 85 |
|--|----|

##### *Wahlthema 2*

Einen Text analysieren und interpretieren:

|  |    |
|--|----|
| Christopher Wortberg: Der Ernst des Lebens macht auch keinen Spaß (literarischer Text) ..... | 88 |
|--|----|

#### **Übungsaufgabe 2**

##### Teil 1: *Leseverstehen*

|  |    |
|--|----|
| Schülergerichte in Sachsen (Sachtext/Diagramm) ..... | 91 |
|--|----|

##### Teil 2: *Wahlthema 1*

Einen Text analysieren und interpretieren:

|  |    |
|--|----|
| David Grossman: Wohin du mich führst (literarischer Text) .... | 94 |
|--|----|

##### *Wahlthema 2*

Informationen ermitteln, vergleichen und bewerten:

|   |    |
|---|----|
| Thema: Schülerdemonstrationen (Materialien) ..... | 96 |
|---|----|

## **Lösungen: Original-Prüfungsaufgaben**

---

### **Zentrale Prüfung 2019**

#### **Teil 1: Leseverstehen**

Katrin Blawat: Guck mal, eine Ba-na-ne! (Sachtext) ..... 2019-1

#### **Teil 2: Wahlthema 1**

Einen Text analysieren und interpretieren:

Angela Gerrits: Glücksschimmer (literarischer Text) ..... 2019-4

#### **Wahlthema 2**

Informationen ermitteln, vergleichen und bewerten:

Thema: Handschrift oder Tastatur? (Materialien) ..... 2019-10

Wegen des Corona-Virus wurden 2020 die Zentralen Prüfungen in Klasse 10 durch Prüfungsarbeiten ersetzt, die dezentral von den Lehrkräften erstellt wurden. Für 2020 können daher keine Lösungen zu den Original-Aufgaben abgedruckt werden.

Jeweils zu Beginn des neuen Schuljahres erscheinen der aktuelle Band „Training Hauptschulabschluss“ und das zugehörige Lösungsheft.

#### **Autoren der Lösungsvorschläge:**

Marion von der Kammer (Training und Übungsaufgaben)

Frank Gerstenberg (Original-Prüfungsaufgaben)

# Vorwort

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

dieses Buch enthält die Lösungen zum Band *Training Hauptschulabschluss 2021 Deutsch 10. Klasse Hauptschule Typ A/Gesamtschule GK Nordrhein-Westfalen* im A4-Format (Best.-Nr. 53540ML oder 53540). Es enthält ausführliche und kommentierte Lösungen zu den Trainingsaufgaben, den Übungsaufgaben im Stil der zentralen Prüfung und zu den Original-Prüfungsaufgaben des Jahrgangs 2019.

Die Lösungen ermöglichen es dir, deine Leistung einzuschätzen. Es handelt sich um **Lösungsvorschläge**, die dir zeigen, wie man die Aufgaben richtig und umfassend beantworten kann. Das heißt, dass – außer bei den geschlossenen Aufgaben – auch andere Lösungen als die hier abgedruckten möglich sind. Die Lösungen sind manchmal recht ausführlich und geben dir Anregungen, was du alles schreiben kannst. Das bedeutet nicht, dass deine Antworten auch immer so lang sein müssen. Wichtig ist, dass du die Hinweise beachtest, die in der Aufgabenstellung genannt sind, und alles **vollständig** und **richtig** bearbeitest.

Außerdem gilt: Versuche stets, die Aufgabe zunächst **selbstständig** zu lösen, und sieh nicht gleich in der Lösung nach. Wenn du nicht weiterkommst, helfen dir die grau markierten  **Hinweise und Tipps** vor der jeweiligen Lösung. Hast du diese gelesen, arbeitest du auf jeden Fall selbstständig weiter. Erst zum Schluss solltest du deine Lösung mit der hier angebotenen Lösung vergleichen. Kontrolliere deine eigenen Ergebnisse und korrigiere oder ergänze sie gegebenenfalls. Lies zu allen Aufgaben, die du nicht richtig lösen kannst oder bei denen du dir unsicher warst, noch einmal die allgemeinen Erläuterungen in dem entsprechenden Kapitel im A4-Trainingsband.

Viel Spaß beim Üben und vor allem viel Erfolg in der Prüfung!



## Lesekompetenz

### Übung 1

1. a) Textsorte: Bericht
- b) Thema: Probleme bei der Besetzung von Ausbildungsplätzen
- c) Überblick über den Inhalt: Jedes Jahr gibt es mehrere Tausend unbesetzte Ausbildungsplätze. Diese Entwicklung verschärft sich von Jahr zu Jahr und die Wirtschaft leidet darunter. Deshalb werden Maßnahmen ergriffen, um die Berufsausbildung wieder attraktiver zu machen.

#### 2. a) Die Azubi-Lücke wird zur Gefahr für die deutsche Wirtschaft

- 1 Die Not macht erforderlich. Weil viele Unternehmen akute Nachwuchssorgen haben und überall in Deutschland Lehrlinge fehlen, legen sich die Arbeitgeber mächtig ins Zeug: In Stuttgart lud die
- 5 Industrie- und Handelskammer (IHK) kürzlich zum „Azubi-Speed-Dating“ ein, um Schulabgänger und Betriebe zusammenzubringen. In Hessen gibt es neuerdings eine „AzubiCard“, die Lehrlinge etliche finanzielle Vergünstigungen ver-
- 10 spricht. Und in Ostdeutschland werben Wirtschaftsvertreter offensiv um junge Leute aus dem Nachbarland Polen.

Mangel an Lehrlingen in Deutschland

#### Maßnahmen:

- Treffen, um Schulabgänger und Betriebe zusammenzubringen
- finanzielle Vergünstigungen für Lehrlinge
- Anwerben von Lehrlingen aus Polen

„Noch rund 240 000 Ausbildungsplätze sind dem Deutschen Industrie- und Handelskammer-  
tag (DIHK) zufolge unbesetzt. Zwar sei dies nur eine grobe Schätzung, heißt es bei dem Spitzenverband. Denn die Suche sei noch in vollem Gang. Schließlich beginnt das neue Ausbildungsjahr erst im Herbst. Doch trotz aller Bemühungen wird es den Betrieben wohl auch in diesem Jahr nicht gelingen, für alle Lehrstellen passende Kandidaten zu finden. 2018 kamen auf rund 530 000 neue Ausbildungsverträge knapp 58 000 unbesetzte Plätze. Mehr als jede zehnte Lehrstelle blieb somit unbesetzt – ein trauriger Rekord. Allerdings hatten auch fast 25 000 junge Menschen keine Lehrstelle gefunden.

jede zehnte Lehrstelle blieb 2018 unbesetzt; gleichzeitig fanden fast 25.000 Jugendliche keine Lehrstelle

Nicht nur die Wirtschaft, auch die Politik sucht nach Wegen, um mehr Jugendliche für die berufliche Ausbildung zu gewinnen. Denn der steigende Fachkräftemangel entwickelt sich mehr und mehr zu einer Wachstumsbremse für die Wirtschaft. Seit der Jahrtausendwende sank die Zahl der Auszubildenden um ein Viertel auf rund 1,3 Millionen. War früher die duale Berufsausbildung die häufigste Qualifizierungswahl, so zieht es heutzutage die meisten jungen Leute zum Studium.

Nun aber bemüht sich die Politik mit einem Bündel von Maßnahmen darum, die Attraktivität des dualen Systems wieder zu erhöhen. So wurde zum 1. Januar 2020 ein Azubi-Mindestlohn von 515 Euro eingeführt.

Quelle: © Axel Springer SE / DIE WELT, 22.07.2019,  
<https://www.welt.de/wirtschaft/article197196279/Azubi-Mangel-wird-zur-Gefahr-fuer-die-deutsche-Wirtschaft.html>; Aus didaktischen Gründen gekürzt und leicht verändert.

steigender Fachkräftemangel durch unbesetzte Lehrstellen bremst das Wirtschaftswachstum

immer mehr junge Menschen entscheiden sich für ein Studium

Politik greift ein: Einführung eines Azubi-Mindestlohns, um Ausbildungen wieder attraktiver zu machen

| b)            | Sinnabschnitt                              | Zwischenüberschrift |
|---------------|--|---------------------|
| Z. 1 – Z. 12  | Maßnahmen, um Azubis zu werben             |                     |
| Z. 13 – Z. 27 | Steigende Zahl an unbesetzten Lehrstellen  |                     |
| Z. 28 – Z. 38 | Berufsausbildung verliert an Attraktivität |                     |
| Z. 39 – Z. 44 | Einführung eines Azubi-Mindestlohns        |                     |

## Übung 2

### 1. AzubiCard

Aufgabenart: Geschlossene Frage

### 2. Im Jahr 2018 blieb in Deutschland ...

- a)  jede zweite Lehrstelle unbesetzt.
- b)  mehr als jede zehnte Lehrstelle unbesetzt.
- c)  keine einzige Lehrstelle unbesetzt.
- d)  fast jede fünfte Lehrstelle unbesetzt.

Aufgabenart: Multiple-Choice-Aufgabe

| 3. | Nummer | Aussage   |
|----|--------|---|
| 3  |        | Der Mangel an Fachkräften wird für die Wirtschaft immer mehr zum Problem. |
| 5  |        | Es soll ein Mindestlohn für Azubis eingeführt werden.                     |
| 1  |        | In Ostdeutschland bemüht man sich, Auszubildende aus Polen anzuwerben.    |
| 4  |        | Immer mehr junge Menschen entscheiden sich für ein Studium.               |
| 2  |        | Im Jahr 2018 blieben 58.000 Lehrstellen unbesetzt.                        |

Aufgabenart: Umordnungsaufgabe

| 4. | Akteur | Maßnahme  |
|----|--------|---|
| C  |        | Es wird ein „Azubi-Speed-Dating“ organisiert, um Schulabgänger und Betriebe zusammenzuführen. |
| A  |        | Es werden finanzielle Anreize geschaffen, um Berufsausbildungen interessanter zu machen.      |
| B  |        | Es wird um Azubis aus dem Nachbarland Polen geworben.   |

Aufgabenart: Zuordnungsaufgabe

- |           |          |
|-----------|----------|
| trifft zu | nicht zu |
|-----------|----------|
5. a) Der steigende Fachkräftemangel hat keine negativen Auswirkungen auf die Wirtschaft.
- b) Die Zahl der Auszubildenden sank seit der Jahrtausendwende um ein Viertel.
- c) Um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken, werden Azubis aus Italien und Spanien angeworben.
- d) Fast 25.000 Jugendliche haben im Jahr 2018 keine Lehrstelle gefunden.
- e) Ab dem Jahr 2024 soll es einen Mindestlohn für Auszubildende geben.

Aufgabenart: Richtig-/Falsch-Aufgabe

## Übung 40

► **Hinweis:** In jedem Abschnitt äußerst du dich entsprechend den Teilaufgaben zu einem bestimmten Aspekt des Themas: Bedenke, dass alle Abschnitte am Ende einen zusammenhängenden Text ergeben sollen. Achte also darauf, die einzelnen Absätze mit passenden Überleitungen zu verbinden.

In den Materialien geht es um Social Bots. Social Bots sind Computerprogramme, die im Internet menschliche Aktivitäten nachahmen.

In ihrem Artikel „Social Bots – darauf müsst ihr bei Twitter & Co. achten“ macht Selim Baykara Internet-Nutzer auf die Gefahren von Social Bots aufmerksam. Das Wort „Bot“ ist eine Abkürzung für „Roboter“, und der Zusatz „Social“ verweist darauf, dass sie in sozialen Netzwerken aktiv sind. Die Verfasserin erklärt, dass Social Bots Beiträge im Internet liken, sharen, retweeten und sogar kommentieren können. Auch folgen sie anderen Nutzern oder greifen Hashtags auf, die gerade aktuell sind. Auf diese Weise können sie die Stimmung im Internet und die Meinungsbildung von Nutzern beeinflussen. Es gebe aber einige Hinweise, an denen man erkennen könne, dass im Hintergrund ein Social Bot aktiv sei, erklärt Selim Baykara: Ein fehlendes Foto im Profil oder unglaubliche Angaben zur Biografie passen z. B. nicht zu einem normalen User. Und wer sehr viele Tweets sendet, aber nur wenige Follower hat, ist wahrscheinlich auch ein Roboter, denn bei menschlichen Nutzern ist es in der Regel umgekehrt.

In dem Text „Chatbot gegen Fake News“ von Nora Belgauhaus geht es um eine Sonderform von Social Bots, die so genannten Chatbots. Wie der Name schon sagt, kann man mit ihnen chatten, also im Internet kommunizieren. Die Verfasserin erläutert, wie ein Chatbot namens Novi von ARD und ZDF eingesetzt wird: Er sendet Nachrichten, beantwortet Fragen der Nutzer und kann bei Bedarf zu aktuellen Themen, wie z. B. dem „Brexit“, Infokästen einblenden. Die beiden Fernsehsender verfolgen mit dem Einsatz des Chatbots ein bestimmtes Ziel: Sie wollen gegen Falsch-

**Gemeinsames Thema**  
Social Bots

**Zusammenfassung von M 1**  
Erklärung des Begriffs „Social Bots“

Aktivitäten von Bots:  
liken, sharen, re-tweeten, kommentieren

Gefahren von Social Bots: beeinflussen die Meinungsbildung

Hinweise auf Bots:  
fehlendes Foto

Absenden vieler Tweets bei wenigen Followern

**Zusammenfassung von M 3**  
Chatbot als Sonderform von Social Bots

Chatbot Novi sendet Nachrichten und beantwortet Fragen

meldungen – sogenannte Fake News – vorgehen. Außerdem möchten sie Diskussionen zu strittigen Themen, wie z. B. Rassismus oder Sexismus, anregen.

In M 1 wird vor möglichen Gefahren, die von Social Bots ausgehen, gewarnt. Weil es ihnen möglich ist, in Sekunden schnelle eine große Anzahl von Tweets zu versenden, können sie die Diskussion im Internet leicht auf bestimmte Themen lenken und so bestimmen, über was geredet wird. In dem Material wird auch darauf hingewiesen, dass Social Bots durch das Absetzen vieler beleidigender Kommentare einzelnen Nutzern erheblichen Schaden zufügen können.

In M 3 wird hingegen dargestellt, wie Roboter im Internet sinnvoll eingesetzt werden können. Der Chatbot Novi gibt sich im Vergleich zu anderen Social Bots von Anfang an als Roboter zu erkennen. Er dient als zuverlässige Informationsquelle und leistet so einen positiven Beitrag zur Aufklärungsarbeit im Internet.

Social Bots können für unsere Gesellschaft eine ernste Gefahr darstellen. Das verdeutlicht auch das Schaubild aus M 2: Es sind vor allem extreme Ansichten, die durch sie verbreitet werden, wodurch Internetnutzer mit radikalen Einstellungen Bestätigung finden. Dagegen kann der von ARD und ZDF eingesetzte Chatbot leider kaum etwas ausrichten, wie die geringe Zahl der Nutzer zeigt: Sie bewegt sich nur im vierstelligen Bereich. Wer sich in einem sozialen Netzwerk bewegt, sollte also auf jeden Fall wissen, dass dort neben menschlichen Usern auch Roboter aktiv sind. Immerhin gibt es Anzeichen, die den informierten Nutzer misstrauisch machen können. Man muss sie nur kennen – und auch beachten.

**Ziel:** Vorgehen gegen Falschmeldungen

**Vergleich von Social Bots und Chatbot Novi**

**Social Bots steuern Diskussionsthemen im Internet**

**können einzelnen Nutzern großen Schaden zufügen**

**Chatbot Novi gibt sich als Roboter zu erkennen**

**leistet positiven Beitrag zur Aufklärungsarbeit**

**Bewertung der Aktivitäten**

**Social Bots: Gefahr für User**

**Chatbot Novi erreicht nur wenige Nutzer**



## Erster Prüfungsteil: Leseverstehen

◆ **Hinweis:** Lies den Text gründlich durch. Bearbeite die Aufgaben dann der Reihe nach. Unterstreich die Textstellen, die für die Beantwortung der jeweiligen Frage wichtig sind. Beachte:

1. Jede Antwort steht im Text.
2. Bei den meisten Fragen wird der Abschnitt genannt, in dem du die richtige Antwort findest. Konzentriere dich auf diesen Abschnitt.
3. Prüfe bei Multiple-Choice-Aufgaben (Auswahl aus mehreren Lösungsmöglichkeiten) jede einzelne Möglichkeit anhand des Textes. Kreuze die Lösung erst an, wenn du die Textstelle gefunden hast, die deine Antwort belegt.
4. Wenn die Arbeitsanweisung lautet „Kreuze die richtige Antwort an.“, kann es nur eine richtige Antwort geben. Bei Formulierungen wie „Welche der folgenden Aussagen sind richtig?“ sind mehrere Möglichkeiten anzukreuzen.
5. Die Informationen aus dem Text werden in der Regel nacheinander abgefragt. Du kannst den Text also von oben nach unten „abarbeiten“.

1. Unter Babysprache versteht man (Abschnitt 1) eine ...
  - besondere Art und Weise, in der Geschwister miteinander reden.
  - Sprache, die nur für die Eltern eines Babys verständlich ist.
  - an das Baby gerichtete Sprechweise.
  - automatische Redeweise.

◆ **Hinweis:** vgl. Z. 7–10

2. Kommunikation in Babysprache (Abschnitt 1) ist für Säuglinge ...
  - einschüchternd.
  - ermüdend.
  - hemmend.
  - förderlich.

◆ **Hinweis:** vgl. Z. 16–18

3. Wissenschaftler sind der Meinung, dass Babysprache (Abschnitt 2) ...
  - eine angenehme Wirkung auf Eltern ausübt.
  - für die Sprachentwicklung bedeutend ist.
  - immer erlernt werden muss.
  - nur manchmal hilfreich ist.

◆ **Hinweis:** vgl. Z. 19–24

4. Ungeklärt ist aber noch (Abschnitt 2), ...

- a)  aus welchem Grund und wie die Babysprache eigentlich funktioniert.
- b)  ob die Wissenschaftler zum Spracherwerb weiter forschen werden.
- c)  welche Rolle Sprache bei der Entwicklung eines Kindes spielt.
- d)  ob Babysprache in anderen sozialen Bereichen hilfreich ist.

◆ **Hinweis:** vgl. Z. 27–29

5. Überprüft wurde die Wirkung kindgerichteter Sprache auf Babys (Abschnitt 3) ...

- a)  mithilfe von Eltern-Kind-Beobachtungen im Sprachlabor.
- b)  mit dem Abspielen von Sprachaufnahmen der Kinder.
- c)  mit dem Abspielen unterschiedlicher Aufnahmen.
- d)  mithilfe technisch bearbeiteter Lautsprecher.

◆ **Hinweis:** vgl. Z. 39–42

6. Mütter sprechen mit (Abschnitt 4) ...

- a)  Erwachsenen deutlicher als mit ihren Babys.
- b)  den Vätern so deutlich wie mit ihren Babys.
- c)  ihren Babys betont langsam und deutlich.
- d)  Babys deutlicher als deren Väter.

◆ **Hinweis:** vgl. Z. 51–57

7. Kleinkinder hören nach dem Ergebnis einer Untersuchung der Brown University aufmerksamer zu, wenn mit ihnen in Babysprache gesprochen wird (vgl. Z. 69–72). Das führt dazu, dass sie schneller einen größeren Wortschatz aufweisen (vgl. Z. 66/67).

8. Laut einem Wissenschaftlerteam der Brown University hören Babys Sprechenden besonders aufmerksam zu (Abschnitte 5 und 6), wenn ...

- a)  die Stimmlage hoch ist.
- b)  das Sprechtempo gering ist.
- c)  Sätze laut gesprochen werden.
- d)  kurze Sätze gesprochen werden.

◆ **Hinweis:** vgl. Z. 76–79

9. Um die unterschiedlichen Untersuchungsergebnisse zur Babysprache besser vergleichen zu können (Abschnitt 7), ...
- a)  gründet die Stanford University ein neues Sprachlabor.
  - b)  arbeiten Wissenschaftler international zusammen.
  - c)  werden einzelne Ergebnisse nochmals überprüft.
  - d)  werden einzelne Untersuchungen wiederholt.

◆ **Hinweis:** vgl. Z. 105–110

10. Wissenschaftler der Stanford University sind der Auffassung (Abschnitt 7), dass eine bewusst hohe Stimmlage des Sprechenden ...
- a)  die Aufmerksamkeit eines Kleinkindes erhöht.
  - b)  das Verhalten eines Kindes verändern wird.
  - c)  zu widersprüchlichen Ergebnissen führt.
  - d)  günstig für Betonungen von Silben ist.

◆ **Hinweis:** vgl. Z. 94–99

11. Mit der Aussage „Eltern müssen sich sprachlich nicht ‚verbiegen‘, damit das Kind sprechen lernt“ (Zeile 122/123) ist gemeint, dass Eltern ...
- a)  die Sprachförderung eher den Großeltern überlassen sollten.
  - b)  ihr gewohntes Sprechverhalten nicht ändern müssen.
  - c)  ihre Sprechweise nur dem Kind anpassen müssen.
  - d)  die kindgerichtete Sprache verändern müssen.

◆ **Hinweis:** vgl. Z. 113–116

12. Zur Aussage der Schülerin Stellung nehmen, die eigene Meinung begründen und mit Textstellen belegen

◆ **Hinweis:** Du kannst die Meinung der Schülerin ablehnen oder ihr zustimmen. Wichtig ist, dass du deine Ansicht begründest. Dazu musst du dich auf den Text beziehen. Du kannst aber auch eigene Gedanken einfließen lassen. Suche im Text zunächst Argumente für deine Position. Unterstreiche sie mit einer bestimmten Farbe und kommentiere sie innerhalb deiner Stellungnahme.

*Lösungsvorschlag für Zustimmung:*

Ich stimme der Schülerin zu. Das Wichtigste ist, dass man überhaupt mit einem Baby spricht. Wie, ist zweitrangig. Im letzten Abschnitt des Textes wird gesagt, dass Kinder durch abwechslungsreiche und unterschiedliche



© **STARK Verlag**

[www.stark-verlag.de](http://www.stark-verlag.de)  
[info@stark-verlag.de](mailto:info@stark-verlag.de)

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH  
ist urheberrechtlich international geschützt.  
Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung  
des Rechteinhabers in irgendeiner Form  
verwertet werden.

**STARK**